



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Deutsche Messe vnd Ordnunge Gottes diensts

Luther, Martin

Zwickaw, [1533]

VD16 M 4920

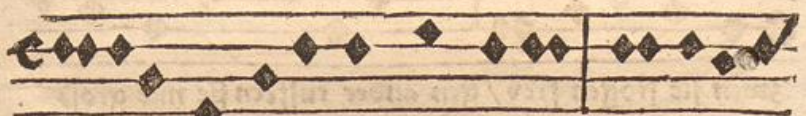
Das deutsch Sanctus.

urn:nbn:de:hbz:466:1-31825

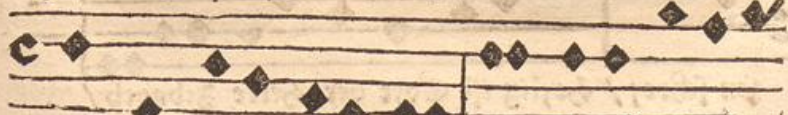
dem sie gessen hatten etce. Vnd dieweyl singe das deudsche
sanctus/oder das lied/Gott sey gelobet / oder Johans Zus
sen lied/Jesus Christus vnser heyland/Darnach segone man
den Kelch vnd gebe denselbigen auch /vnd singe was vberig
ist von obgenanten liedern oder das deudsch Agnus dei/ Vñ
das man feyn ordenlich vnd züchtig zugehe / nicht man vnd
weyb/sonder die weyber nach den mennern/darumb sie auch
von eynander an sondern orten stehen sollen. Wie mann sich
aber mit der heymlichen beyche halten solte / hab ich sonst
gung geschriben/vnd man findet meine meynunge ym Bet
büchlin

Das auffheben wollen wir nicht abthun / sondern behal
ten/darumb/das es feyn mit dem deudschen Sanctus stym
met/vnd bedeut/das Christus befolhen hat/sein zu gedenc
en/ Den gleich wie das Sacrament wird leyblich auffgeha
ben/vnd doch drunter Christus leyb vnd blut nicht wird ge
sehen/ also wird durch das wort der predigt seyner gedacht
vnd erhaben/dazu mit empfangung das Sacraments bekand
vnd hoch geehret / vnd doch alles ym glauben begriffen vnd
nicht gesehen wird/ wie Christus sein leyb vnd blut für vns
gegeben/vnd noch teglich für vns bey Gott / der vns gnade
zurlangen/zeyget vnd opffert.

Das deudsch Sanctus.



Jesaja den Propheten das geschach / das er ym



Geyst den Herren sitzen sach / auff eynem hohen
thron

thron ynn hellem glanz / seynes kleydes saum
den kor füllet ganz / Es stunden zween Seraph bey
yhm daran / Sechs flügel sah er eyne ydern han /
mit zwen verbargen sie yhr antzlige klar / mit zwen
bedeckten sie die füße gar / vund mit den andern
zwen sie flogen frey / gen ander rufften sie mit gros
sen schrey / heylig ist Gott der herre Zebaoth /
heylig

Heylig ist Gott der Herre Zebaoth/ Heylig ist Gott
 der Herre Zebaoth/ Sein ehr die ganze welt erfüllet
 hat / von dem schrey zittert schwel vnd balcken gar
 das haus auch ganz vol rauchs vnd nebel war.

¶ Darnach folgen die Collecten mit dem seggen

Wir danck en dir Almechtiger Herre Gott / das du vns
 durch dise heylsame gabe hast erquicket / vñ bittē deine barm
 herzigkeyt / das du vns solchs gedeyē lassēst zu starckem glau
 ben gegen dir / vnd zu brünstiger liebe vnter vns allen / vmb
 Ihesus Christus vnseres **HERREN** willen Amen.

¶ Der Seggen